



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Hauß-Bibliothec

Vnderschiedliche sehr heylsame Betrachtungen so wol für ein achtägige/
als dreytägige/ ja auch tägliche Versammlung vnd Auffmunterung

Lohner, Tobias

München, 1684

Drittes Capitl. Die dritte Gattung der Erforschungen. Gleichfahls für
Geistliche vnd Weltliche über die gewöhnliche Werck.

urn:nbn:de:hbz:466:1-44880



Drittes Capitel.

Die dritte Gattung der Erforschungen.

Gleichfahrs für Geistliche vnd Weltliche über die gewöhnliche Werck.

Eingang.

BEy einer wolgeordneten Statt ist sehr schön vnd rühmlich / so sie mit vnder schidlichen guten Uhrwercken versehen / welche zu vor derst mit der Sonnen Lauff / hernach mit ihnen selbst vnder einander in dem Zaigen vnd Schlaggen übereins stimmen. Mercklich ist / was vom Kayser Carl dem Fünfften diß Namens gesagt vnd geschriben wird ; daß er nemblich / da er in ein Statt kommen / als bald die Uhren wie sie zaigen vnd auff einander gehn soll angesehen / vnd darauff ohngezweiflet der oselben gangen Beschaffenheit / Ordnung vnd Pollicey abgenommen haben / vermanend / es hätten die wol oder vbel vnd vngleichförmig lauffende Uhren gleichen Gang mit einer guten oder bösen vnd vnordentlichen Statt Ordnung. Man seye dißem wie ihm wolle / in deß Menschen Leben / Wandel vnd deßsen gewöhnlichen
 Er s **Abun**

Eingang.

Übungen / welche billich einem stäts lauffenden
Uhrwerck mögen verglichen werden / ist es nur gar
zu gewiß vnd vnfehlbar / daß an dero ordentlichem
rechten Lauff gar vil / ja schier alles zur Christlichen
Vollkommenheit gelegen: dann der geistlich Fort-
gang in der Tugend steht nit so fast in der Vile vn-
derschidlichen vnd guten Wercken / als in deren/
ob sie schon wenig / guter Anordnung; auch nit so
fast in hohen vnd vor der Welt scheinbaren Übun-
gen / als in deren / so ordentlich vnd beständig nach
jedes Stands Aufweisung fürgenommen wer-
den / vollkommener Berichtigung. Daher dann
billich möglichster Fleiß anzutwenden / daß ein jeder
Christ seine gewöhnliche Werck ordentlich / hernach
vollkomblich verrichte / allweil auß diser bey dem
oder eintweder Abgang schier alle Mängel vnd
schlechter Fortgang in dem Dienst Gottes her-
rühren; gleich wie hingegen auß der gewöhnlichen
Übungen ordentlicher vñ vollkommener Vollziehung
vnfehlbar die seinem Stand gemässe Vollkome-
heit zuverhoffen ist. Derowegen gar rathsam / daß
ihm ein jeder nach reiffer Berathschlagung / son-
derlich bey wehrender / oder auch deswegen ein
Zeitlang angestellter Versammlung seines Ges-
müths für Augen stelle / vnd auch verzeichne / was
er für Werck / Täglich / Wochentlich / Monats-
lich / ja zu allen andern gelegentlichen Zeiten / wie
auch mit was Ordnung / vnd auß was bessere
Weiß solche vollbringen möge vnd wolle.

Erste

Erste Erforschung.

Von der Vollkommenheit vnd Weis
seine Tägliche Werck wol zuver-
richten.

Für dise Erforschung soll / was in dem ersten
Theil der Haus- Bibliothec vom 1. Blat bis
auff das 21. gemeldt wird / gelesen werden.

Andere Erforschung.

Von dem Mündlichen Gebett.

Hievon lese / was du im gemeldten ersten Theil
vom 38. Blat bis auff das 48. finden wirst.

Dritte Erforschung.

Von Anhörung der S. Mess.

Für dise Erforschung lese / was vom 80. Blat
an bis auff das 101. verzeichnet ist.

Vierde Erforschung.

Von der Hand- vnd Gemüths- Ar-
beit / auch Mittag- vnd Abend-
mahl.

Hievon lese den 11. S. am 117. Blat. vnd den
12. S. am 123. Blat.

Er 3

Fünfte

Fünffte Erforschung.

Von ehrlicher Conuersation vnd
Kurzweil.

lese hievon den 13. vnd 14. S. des gemelten Buches/
à f. 133.

Sechste Erforschung.

Bonder Erforschung des Gewissens/
vnd Schloff.

Für dise Materie lese den 15. vnd 17. S. in gemei-
nem ersten Theil.

Sibende Erforschung.

Von der Beicht.

Hievon lese die nutzliche Fragen vnd Lehren / we-
che im 4. Cap. 1. S. am 207. Blat zu finden seynd.

Achte Erforschung.

Von der H. Communion.

lese zu disem Zihl die im S. 2. f. 238. verzeichnete
Fragen vnd Lehren.

OS(O)SO

Vierdes